

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V.

25. Jahrgang

Seite 1

Juni 2019

Nordenham

Die Frühjahrstagung 2019 des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen (NBB) fand am Sonnabend (4.5.19) in Nordenham statt.

Torsten Lange und Jane Kleidon von der gastgebenden Niederdeutschen Bühne Nordenham, hatten die Leitungen der 16 angeschlossenen Bühnen und Theater des NBB und das Präsidium in das Kasino der WeserMetall in Nordenham Friedrich-August-Hütte eingeladen.

Ein umfangreiches Programm stand auf der Tagesordnung der Bühnenleitungentagung, die von Präsident Arnold Preuß geleitet und von den Mitgliedern der NDB Nordenham organisiert wurde.

Im Mittelpunkt der Tagung standen die Wahlen des Präsidenten und eines Präsidiumsmitglieds des NBB Präsidiums.

Arnold Preuß aus Wilhelmshaven, seit 2005 als Präsident an der Spitze des Bühnenbundes, wurde einstimmig von der Versammlung für 4 weitere Jahre wiedergewählt.



Arnold Preuß



Astrid Gries

Auch Präsidiumsmitglied Astrid Gries aus Osterholz-Scharmbeck, zuständig für Jugend und Nachwuchsarbeit im NBB, wurde für 4 weitere Jahre auf dieser Position bestätigt.

Weitere Tagesordnungspunkte waren das bevorstehende 11. Jugendtheaterfestival vom 21.-23. Juni in Varel auf dem rund 150 Jugendliche 6 Produktionen zeigen werden und – als neues Angebot – vier Workshops zu theaterspezifischen Themen besuchen können. Die im Herbst stattfindenden Zukunftswerkstatt in Bredbeck, die Qualifizierung bühneneigener Regisseure und die Vorbereitung für das 2. Theaterfestival „Neue Niederdeutsche Dramatik“ 2020 in Delmenhorst waren weitere Themen, die in der Versammlung diskutiert und verabschiedet wurden.

Am Nachmittag stand eine Vorstellung der Niederdeutsche Bühne Nordenham auf dem Programm. Gezeigt wurde die Revue „Wie sünd woller wer“, von Petticoat und Wirtschaftswunder. Die überwiegend mit jungen Nachwuchsdarstellern der Bühne besetzte Revue konnte das ausverkaufte Haus mit schmissigen Gesangs- und Tanzeinlagen aus den 50er Jahren bestens unterhalten.

Blick auf die kommende Spielzeit

NDT Delmenhorst

„Ein Festival der Liebe“ (UA)

Eine Musikrevue der 70er Jahre von Philip Lüsebrink

„Keen Utkamen mit't Inkamen“

Lustspiel von Fritz Wempner

„Allens för Mama“

Komödie von Stefan Vögel

AHB Oldenburg

„Hein Godenwind“ von Hans Balzer

„De Ruum-Maten“ von Jen Silverman

„Teemlich beste Frünnen“

Komödie nach dem gleichnamigen Film von Éric Toledano und Olivier Nakache

TaM Wilhelmshaven

„Allens ut de Reeg“ Farce von Ray Cooney

„...un den de Heven vull van Geigen“ von Marc Becker

„De Kredit“ Komödie von Jordi Galceran

„Honnig in 'n Kopp“ Theaterstück von Florian Battermann

„Wo ik herkaam“ Lesungen von hoch- und plattdeutschen Texten

TiO Theater in OHZ

„Romys Pool“ Komödie von Stefan Vögel

„Die kleine Hexe“ Hochdeutsches Märchenspiel frei nach Otfried Preußler

„Nach Paris!“ Komödie von Samuel Benchettri

„Dree Mann an de Küst“ (Drei Männer im Schnee)

Komödie von Erich Kästner

weitere Vorschauen im nächsten „Theater-Zedel“

Veranstaltungskalender

Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne

„DREE DAMENS IN HARVST“

Komödie von Folke Braband, Niederdeutsch Gert Meier
Regie: Björn Kruse Vorstellungen im Juni: 1., 2., 7., 9., 21.
und 26. Beginn: 19.30 Uhr, am 2. um 15.00 Uhr
Stadttheater Bremerhaven Kleines Haus.

www.buehne-waterkant.de

„Mien Mann un siene Wiewer“

Komödie nach Dario Fo
Vorstellungen im Juni: 22. 20.00 Uhr, 23. und 30. um
18.00 Uhr piccolo teatro, Bürgermeister-Smidt-Str. 200
Karten: 0471- 24210

Delmenhorst

Niederdeutsches Theater

„Sommertheater“ „Jungs un Deerns“

„DE SCHÜÜN“

Eine junge Boulevardkomödie v. Timo und Martina
Brünjes Regie: Martina Brünjes und Markus Flügger
Vorstellungen im Juni: am 14. 20.00 Uhr, am 15. 15.00
und 18.00 Uhr Vereinshaus des Niederdeutschen Thea-
ters Delmenhorst, Annheider Straße 245 B,
Vorstellung auch während des Jugendtheaterfestivals in
Varel. www.ntd-del.de

Emden

Niederdeutsches Theater

„De jung Bühntjers“

„SO KANN`T LOPEN“

Sektche und mehr mit der Jugendgruppe der Friesen-
bühne.

Vorstellungen am 14. und 16. Juni Beginn: 20.00 Uhr
Lüttje Huus, Brückstraße 62.

Vorstellung auch während des Jugendtheaterfestivals in
Varel. www.friesenbuehne.de

Neuenburg

Niederdeutsches Theater

„Theaterschule“

„ZIRKUS THUSNELDA“

Regie: Nina Cramer

Vorstellungen im Juni: 2. 18.00 Uhr, 3. und 4. 9.00 und
11.00 Uhr, 14. und 18. 18.00 Uhr, am 16. um 16.00 Uhr

„Vereenshuus“ Neuenburg

Karten: 0452-918073. www.ndt-neeberg.de

Vorstellung auch während des Jugendtheaterfestivals in
Varel

Oldenburg

Niederdeutsches Schauspiel (August-Hinrichs-Bühne)

„BI ANROP – MORD“

von Frederick Knott, Niederdeutsch von Cornelia und Chris-
tiane Ehlers, Regie: Alexander Marusch
Vorstellungen im Juni: 8. 20.00 Uhr, 16. 15.00 Uhr
Staatstheater Kleines Haus Karten: 0441 2225111

„DE LETZTE SMÖKERIN“

von Mark Kunz, Regie: Marc Becker
Vorstellung am 1. Juni Beginn: 20.00 Uhr
Exerzierhalle am Pferdemarkt
am 11., 13. und 14. Juni ESS-Co-Bar Edeweicht
Beginn: 20.00 Uhr Karten: 04405-916180

Wiederaufnahme:

Niederdeutsches Schauspiel (August-Hinrichs-Bühne)

„HONNIG IN`N KOPP“

von Hilly Martinek und Til Schweiger,
Regie: Ayla Yeginer, Vorstellungen im Juni: 18. und 24.
und am 1.7. Beginn: 20.00 Uhr. Karten: 0441 2225111

Platt`n Studio 18+

„EWIG IS SO LANG...“

Vorstellungen im Juni: 14., 15., 16., 21., 22., 23. Beginn: 19.00
Uhr, am 16. und 23. um 15.00 Uhr,
Heinrich-Kunst-Haus, Ofenerfeld, Sandweg
am 27. und 29. Beginn: 19.00 Uhr, Spielraum des Oldenbur-
gischen Staatstheaters. Karten: 0441 2225111
www.staatstheater.de

„DE LÜTTE HERR JEMINE“

nach dem Bilderbuch von Manfred Schlüter
Regie: Ayla Yeginer, Bühnenfassung und Niederdeutsch von
Cornelia Ehlers und Ayla Yeginer
Vorstellungen im Juni: 13. und 14. 11.00 Uhr, 16. 16.00 Uhr,
am 17. 11.00 Uhr, am 18., 19., 20. um 9.00 und 11.00 Uhr,
am 21. um 11.00 Uhr, am 23. um 16.00 Uhr
Spielraum des Oldenburgischen Staatstheaters
Karten: 0441 2225111 www.staatstheater.de

Seminare

Das für November /Dezember angekündigte Maskensemi-
nar für Fortgeschrittene findet am **16. November 2019** im
Oldenburgischen Staatstheater statt.

weitere Informationen unter www.buehnenbund.de